

Klinik Oranienburg · Robert-Koch-Straße 2-12 · 16515 Oranienburg
Abteilung: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Telefon : (0 33 01) 66 –1133
Telefax : (0 33 01) 66 –1124
Unser Zeichen:
Datum : 30.09.2019

Pressemitteilung

Klinik Oranienburg seit neun Jahren „Babyfreundlich“

Zertifikat wurde bereits zum vierten Mal verliehen

Oranienburg, 30. September 2019 – Die Abt. für Gynäkologie und Geburtshilfe der Klinik Oranienburg ist bereits zum vierten Mal in Folge mit dem Qualitätssiegel „Babyfreundlich“ ausgezeichnet worden. Besonders hervorgehoben wurde in diesem Zusammenhang das große Engagement, die Kompetenz und Freundlichkeit der gesamten Abteilung.

Die Klinik Oranienburg war 2010 als erste Geburtsklinik im Land Brandenburg mit dem Qualitätssiegel „Babyfreundliches Krankenhaus“ ausgezeichnet worden. Die Verleihung dieses Qualitätssiegels ist ein Beleg für die Betreuungsqualität der Geburtshilfe im Oranienburger Krankenhaus nach internationalen Standards von WHO und UNICEF, denn hier wird die Bindung zwischen Eltern und Kind, die Entwicklung der Neugeborenen sowie das Stillen erfolgreich gefördert.

„Mittlerweile sind die Oberhavel Kliniken seit neun Jahren ein zertifiziertes ‚Babyfreundliches Krankenhaus‘. Wir freuen uns sehr über diese internationale Auszeichnung, mit der die besonderen Leistungen unserer babyfreundlichen Geburtshilfe erneut gewürdigt werden. Als ‚Babyfreundliches Krankenhaus‘ schützen und fördern wir in erster Linie die Bindung zwischen Eltern und Kind. Der innige körperliche Kontakt beim Stillen vertieft die Beziehung zwischen dem Neugeborenen und der Mutter“, so Dr. med. Elke Keil, Chefärztin der Abt. für Gynäkologie und Geburtshilfe der Klinik Oranienburg.

Das Team der Abt. für Gynäkologie und Geburtshilfe erfüllt die Stillrichtlinien im Klinikalltag mit Leben und verwirklicht die Anforderungen der „Zehn Schritte zum Babyfreundlichen Krankenhaus“ in der täglichen Arbeit. Jeder ist theoretisch und praktisch hervorragend geschult.

„Alle Frauen, die zu uns in die Klinik kommen, werden umfassend über die Bedeutung des Stillens informiert, entweder mit unserem Informationsmaterial oder persönlich in den Stillberatungen. Besonders Risikoschwangere werden emotional behutsam begleitet. Auch bei Frühgeburten erfolgt eine kompetente Beratung. Auf eine hervorragende Unterstützung der Mütter, auch nach der Entlassung, legen wir besonderen Wert. Alle Frauen wissen, wo sie Hilfe beim Stillen bekommen“, so Elke Keil.

Die Stillgruppe bietet Müttern mit Kindern bis zu einem Jahr und Schwangeren Unterstützung in allen Belangen des Stillens. „Unsere Still- und Laktationsberaterin trägt durch ihr besonderes Engagement erfolgreich dazu bei, die Stilldauer in unserer Region zu verlängern. Sie vermittelt auch im Rahmen der Elternschule werdenden und frisch gebackenen Müttern und Vätern alles, was für das Wohlergehen ihres Babys wichtig ist. Sie gibt wertvolle Hinweise zur Ernährung, Pflege und Betreuung des Neugeborenen und weiß, was man darüber hinaus noch alles tun kann, damit es dem Baby gut geht“, so die Chefärztin weiter.

Zum kostenlosen Kursangebot der Elternschule gehören darüber hinaus ein Babymassagekurs, die Tragetuchschule, ein Säuglingspflegekurs sowie Informationsabende zum Stillen, der Stillgruppentreff und die Stillsprechstunde. Telefonische Voranmeldung dazu ist nötig und unter der Nummer 03301 66-1088 möglich.

Oberhavel Kliniken GmbH

Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité - Universitätsmedizin Berlin - Campus Benjamin Franklin

Klinik Oranienburg und Klinik Hennigsdorf



Klinik Oranienburg · Robert-Koch-Straße 2-12 · 16515 Oranienburg
Abteilung: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon : (0 33 01) 66 –1133
Telefax : (0 33 01) 66 –1124
Unser Zeichen:
Datum : 30.09.2019

In der Klinik Oranienburg können Schwangere ab der 33. Schwangerschaftswoche entbunden werden. Zur Versorgung der Neugeborenen sind rund um die Uhr Kinderärzte vor Ort, denn die Abt. für Gynäkologie und Geburtshilfe befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zur Abt. für Kinder- und Jugendmedizin. So können auch zu früh oder krank geborene Babys auf kürzestem Wege optimal versorgt werden.

Ein besonders ausgestatteter neonatologischer Bereich, der wegen der größtmöglichen Nähe von Mutter und Kind direkt in die Geburtsklinik eingebunden wurde, dient der speziellen Pflege von Frühgeborenen sowie der Intensivbeobachtung und Behandlung von Neugeborenen, die durch Schwangerschaft oder Geburt gefährdet oder anpassungsgestört sind. Hier können Frühgeborene ab der 33. Schwangerschaftswoche betreut werden.

Im vergangenen Jahr kamen in der Klinik Oranienburg 816 Kinder (811 Geburten) zur Welt.

Jeden 1. Und 3. Donnerstag im Monat findet um 19 Uhr in der Klinik Oranienburg ein Informationsabend für werdende Eltern statt. Im Anschluss daran können der Kreißsaal, die Wochenstation sowie der integrierte neonatologische Bereich besichtigt werden.

UNICEF und WHO haben sich zum Ziel gesetzt, die erste Lebensphase eines Neugeborenen besonders zu schützen. Mit der gemeinsamen Initiative „Babyfreundlich“ haben sie ein Betreuungskonzept entwickelt, dem sich weltweit 20 000 Geburtskliniken angeschlossen haben. In Deutschland sind mittlerweile 130 Geburts- und Kinderkliniken Mitglied der WHO/UNICEF-Initiative, von denen rund 100 bereits als „Babyfreundlich“ zertifiziert sind. Etwa 20 Prozent aller Neugeborenen kommen inzwischen in diesen Kliniken zur Welt.

Kontakt für weitere Informationen:

Heike Wittstock
Pressesprecherin

Oberhavel Kliniken GmbH
Robert-Koch-Str. 2-12
16515 Oranienburg

Tel.: 03301 66-1133
E-Mail: wittstock@oberhavel-kliniken.de
www.oberhavel-kliniken.de